



Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Institut für Bienenschutz - Standort Braunschweig

Bewerbungsfrist: 22. Mai 2021 für die Kennziffer: BS-BS-WA-17-21

Mitarbeit im Verbundprojekt „NutriBee“. Im Rahmen des Drittmittelprojekts soll die Entwicklung von Jung- und Wirtschaftsvölkern unter Nahrungs- und Pestizidstress unter Freilandbedingungen, in Agrarlandschaften, eingängig untersucht werden.

Ihre Aufgaben

- Planung, Durchführung und Auswertung von Freilanduntersuchungen mit Honigbienen;
- Unterstützung bei der Koordination des Projekts; enge Kooperation mit den Partnern des Verbundes;
- Veröffentlichung der Ergebnisse in wissenschaftlichen Fachzeitschriften, Präsentation auf internationalen und nationalen Tagungen.

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Biologie, Agrarwissenschaften oder einer vergleichbaren Disziplin mit Master/Diplom;
- Kenntnisse im Bereich der Bienenkunde und Imkerei;
- eine hohe Motivation, zuverlässige Arbeitsweise und bringen sich im Team kollegial und konstruktiv ein;
- die Fähigkeit, statistische Auswertungen von Experimenten selbständig durchzuführen, insbesondere mit der Software R;
- sehr gute Deutsch-Kenntnisse (verhandlungssicher), gute Englisch- und EDV-Kenntnisse;
- einen Führerschein Klasse B (III) und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen und Feldarbeiten.

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer internationalen Arbeitsumgebung;
- eine für 3 Jahre befristete Teilzeitbeschäftigung mit 25,35 Wochenstunden. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD;
- die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben und erwünscht;
- einen Eintritt zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten flexible Arbeitszeitmodelle an. Das Julius Kühn-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungsadresse

Ihre vollständigen Unterlagen, insbesondere Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf sowie Zeugniskopien (Schul-, Hochschul- und qualifizierte Arbeitszeugnisse) senden Sie bitte bis zum 22. Mai 2021 unter Angabe der Kennziffer BS-BS-WA-17-21 bevorzugt per E-Mail an bewerbungen.braunschweig@julius-kuehn.de (als ein PDF-Dokument, Dateigröße max. 10 MB, andere Dateiformate werden nicht berücksichtigt).

Mehr Informationen

Dr. Silvio Erler
Tel.: 0531 299-4217
Mail: silvio.erler@julius-kuehn.de

Dr. Richard Odemer
Tel.: 0531 299-4218
Mail: richard.odemer@julius-kuehn.de